

Informationsblatt zum Anschluss von Eigenerzeugungsanlagen an das Mittel-/Niederspannungsnetz der SWN Stadtwerke Neustadt GmbH

Der Anschluss einer Eigenerzeugungsanlage an das Mittel-/Niederspannungsnetz der SWN GmbH ist für Photovoltaik-, Biomasse-, Wasserkraftanlagen sowie für Blockheizkraftwerke (Mini-BHKW) möglich.

Bitte beachten Sie folgende Vorgehensweise:

Schritt 1: Antrag zur Netzverträglichkeitsprüfung

- Bitte stellen Sie zuerst Ihre Anfrage in einem Antrag zur Netzverträglichkeitsprüfung online über unser Netzanschlussportal unter www.swn-netze.de/netzanschlussportal.
- Beachten Sie bitte zusätzlich die VDE-AR-N 4105.
- Nach der Netzverträglichkeitsprüfung teilen wir Ihnen innerhalb von 4 Wochen schriftlich das Ergebnis mit. Eine Zusage ist auf drei Monate befristet und enthält den Verknüpfungspunkt in unserem Netz.

Schritt 2: Anmeldung

- Sobald wir Ihnen den Netzverknüpfungspunkt schriftlich mitgeteilt haben und die einzelnen Komponenten feststehen, melden Sie bitte Ihre Anlage bei der SWN GmbH mit folgenden Unterlagen an (**Wir akzeptieren nur SWN-Formulare**):
 1. Anmeldung zum Netzanschluss
 2. Kopie gültiger Installateur-Ausweis
 3. Datenblatt Eigenerzeugungsanlage
 4. Datenblatt Zusatz (ab 25 kWp)
 5. Datenblatt Stromspeicher
 6. Inbetriebnahmeprotokoll
 7. Messkonzept
 8. Lageplan mit Grenzen und Aufstellungsort
 9. Übersichtsschaltplan mit Daten der Betriebsmittel
 10. Kopie der Meldung Marktstammdatenregister (Registrierungsbestätigung)
 11. Kopie der Meldung Bafa (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) (nur bei BHKW)
 12. Anlagenzertifikat (falls gesetzlich notwendig)
- Bitte vereinbaren Sie **vor Beginn der Installation der PV-Anlage** einen kurzfristigen Termin mit unserem **Herrn Heerlein (Tel. 09568 852-23)** zur Überprüfung des Antennenempfangs für den Einbau eines Smartmeter Gateway des intelligenten Messsystems. Sollte der Empfang am Zählerschrank bzw. der Zähleranlage nicht ausreichend sein, muss eine Antennenverlegung an einen anderen geeigneten Ort abgestimmt werden. Diese Verlegearbeiten müssten von der Elektrofirma bei der Montage der jeweiligen Anlage durchgeführt werden.

...

Schritt 3: Inbetriebnahme

- Die oben genannten Angaben, sowie die im Anhang beigefügten Vordrucke (bitte nur SWN-Formulare verwenden) sind vom Betreiber oder vom Errichter der Anlage auszufüllen und müssen der SWN GmbH **vor Inbetriebnahme vollständig bzw. vor Vergabe eines Inbetriebnahme-Termins** per E-Mail an eeg-kwk@swn-nec.de zugesendet werden. Der Termin wird erst vereinbart, wenn uns die entsprechenden Unterlagen vollständig vorliegen.
- Bei der **Herstellung des Netzanschlusses** der Anlage ist die Anwesenheit eines Vertreters unseres Hauses erforderlich.
- Bitte setzen Sie oder der Elektroinstallateur sich 10 Werktage **vor der Inbetriebnahme** der Anlage mit uns in Verbindung, um einen Termin für die Abnahme und des Zählersetzens zu vereinbaren.
- Für die Inbetriebnahme der Eigenerzeugungsanlage mit dem Netzbetreiber muss auf dem Formular „Inbetriebnahmeprotokoll“ eine entsprechende Angabe gemacht werden. In diesem Fall können Sie die Angabe bei „Erstinbetriebnahme Neuanlage“ frei lassen. Der Rest sollte allerdings ausgefüllt und unterschrieben sein.
- Für den Netzanschlusstermin kontaktieren Sie bitte:

Thomas Heerlein
Telefon: 09568 852-23
E-Mail: eeg-kwk@swn-nec.de

Weitere Fragen?

Falls Sie noch offene Fragen haben wenden Sie sich bitte an:

E-Mail: eeg-kwk@swn-nec.de